

MITTEILUNGEN

Aufruf zur Mitarbeit an einem Projekt zur Ökofaunistik von Uferarthropoden

Ziel der Untersuchung ist es, den Einfluß des Abflußregimes verschiedener Flüsse auf die Uferzönosen zu erforschen.

Dazu sollen naturnahe Sand- und Kiesufer mehrerer mitteleuropäischer Flüsse auf ihre Arthropodenfauna untersucht und miteinander verglichen werden. Bei größeren Flüssen sind auch Erhebungen im Längsverlauf geplant.

Um möglichst viele Probenahmestellen zu bearbeiten, wäre ich sehr an der Zusammenarbeit mit ortsansässigen Entomologen interessiert, die mir mit wenig Arbeitsaufwand sehr helfen könnten.

Es wären dazu folgende Tätigkeiten erforderlich: In einem jeweils zeitlich begrenzten Rahmen sollen zeitgleich mit einfachen Bodenfallen (Barberfallen) Proben entnommen werden (voraussichtlich Sommer 1994). Zur näheren Beschreibung der Probenahmebedingungen sollen dabei auch einige Umweltparameter nach einem vorgegebenen Schema festgehalten werden. Dies sind z.B. Dichte der Vegetation, Korngrößen des Ufersubstrates, Abstand von der Wasserlinie und einige andere.

Schon bestehende Aufsammlungen an Ufern sind ebenfalls von großem Interesse.

Nach der Bestimmung der Tiere sollen dann die Daten mit Hilfe von multivariaten statistischen Methoden ausgewertet werden.

Natürlich wird jedem Helfer eine Zusammenfassung der Ergebnisse, die auch als Gemeinschaftsarbeit publiziert werden sollte, zur Verfügung gestellt.

Interessante Zwischenergebnisse, Neuigkeiten, Anfragen, etc. würde ich gerne auch zwischendurch in Rundbriefen an die Interessenten weiterleiten.

Ich würde mich freuen, wenn Entomologen, die Lust haben, an einem solchen Gemeinschaftsprojekt zur Erforschung der Flußuferfauna mitzuarbeiten, mit mir Kontakt aufnehmen würden.

Anschrift:

Dipl.-Biol. Tom Aßmuth
Abt. Prof. Dr. Kinzelbach
Institut für Zoologie
Technische Hochschule Darmstadt
Schnittspahnstraße 3
D-64287 Darmstadt
Tel. 0 61 51/16 45 82

VEREINSNACHRICHTEN

Am 26./27. 2. 1994 fand im Naturhistorischen Museum Braunschweig die Tagung der Entomofaunistischen Gesellschaft e.V. zum Thema „Die Konzeption der Entomofaunistischen Gesellschaft e.V. für die Ausarbeitung einer „Insektenfauna Deutschlands“ statt. Ca. 130 Entomologen nahmen an dieser Tagung teil. Das Konzept zur Ausarbeitung einer Insektenfauna Deutschlands wurde in verschiedenen Plenarvorträgen und in Sektionen in ausführlicher Diskussion erörtert. Obwohl zahlreiche Fragen noch offenbleiben müssen und sicher viele Probleme noch zu bewältigen sind, wird die Tagung in Braunschweig der Anlaß sein, mit der „Entomofauna Germanica“ zu beginnen.

Es ist beabsichtigt, einen Tagungsbericht, die Vorträge sowie wichtige Diskussionsbeiträge aus den Sektionen in Heft 2/1994 der „Entomologischen Nachrichten und Berichte“ zu veröffentlichen. Im Heft 1 ist bereits der einleitende Vortrag auf den Seiten 1–6 abgedruckt.

In der Mitgliederversammlung erfolgte die Vorwahl für den neuen Vorstand. Gemäß dem Statut wurden inzwischen die Unterlagen für die anschließende Briefwahl verschickt.

Vorstand und Mitglieder der Entomofaunistischen Gesellschaft e.V. danken Herrn Dr. J. HEVERS und seinen Mitarbeitern sehr herzlich für die freundliche Aufnahme im Naturhistorischen Museum Braunschweig. So konnte eine aufgeschlossene, für die Arbeit der Tagung förderliche Atmosphäre entstehen.

MITTEILUNGEN

Die Redaktion ist nicht befugt und in der Lage nachzuprüfen, ob die Autoren Genehmigungen zum Sammeln in Naturschutzgebieten besitzen. Die Autoren sind dafür selbst verantwortlich.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [38](#)

Autor(en)/Author(s): Assmuth Tom

Artikel/Article: [Mitteilungen. Aufruf zur Mitarbeit an einem Projekt zur Ökofaunistik von Uferarthropoden. 71](#)